Herren Kreisliga A Gr. 1

TSG Kirchberg : FC Honhardt
Samstag, 21.01.2023, 16:00 Uhr

Sieg für die TSG Kirchberg

Als das abschließende Doppel gespielt war, lagen sich die Spieler der TSG Kirchberg am Samstagnachmittag in den Armen: Böck / Haag hatten gerade ihr Doppel gewonnen und nach rund 4 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 9:7-Endstand (33:31 Sätze) in der Herren Kreisliga A Gr. 1 Partie gegen den FC Honhardt gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie der FC Honhardt nicht in Bestbesetzung und mit 3 Ersatzspielern antreten musste. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Matthias Herrmann, der in seinen Spielen souverän agierte und ungeschlagen blieb.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los. Böck / Haag waren im Doppel gegen Schaaf / Knödler nicht zu stoppen und gingen mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Einen hart erarbeiteten Erfolg feierten Herrmann / Hansmann beim 3:2 gegen Schulz / Munz, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Mit 3:1 hatten Böck / Junker im Match gegen Thalheimer / Schmidt die Nase vorn. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Gekämpft bis zum Schluss hatte nachfolgend Steffen Böck im Match gegen Rainer Munz, musste jedoch trotzdem ein 2:3 in einem im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Spiel unterschreiben. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Ralf Schulz wurden dann Walter Haag unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Eher wenig Gegenwehr bekam Matthias Herrmann beim 3:0 von Johannes Thalheimer. Volker Böck verlor sein Spiel hingegen gegen Markus Schaaf unterm Strich eindeutig in drei Sätzen. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an die Tische. Günther Hansmann verlor sein Spiel gegen Marco Schmidt unterm Strich eindeutig und anhand der TTR-Werte extrem überraschend nach Sätzen mit 0:3. Betrübt über seine 2:3-Niederlage gegen Martin Knödler war Rainer Junker, obwohl er alles gegeben hatte. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:5. Steffen Böck versäumte es daraufhin mit einem 1:3 gegen Ralf Schulz, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Nicht ganz mithalten konnte Walter Haag, beim 5:11, 7:11, 11:3, 7:11 gegen Rainer Munz, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Matthias Herrmann gewann dagegen sein Spiel gegen Markus Schaaf überzeugend und anhand der TTR-Werte nicht überraschend, in drei Sätzen. Mittlerweile stand es damit 5:7. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Volker Böck und Johannes Thalheimer, ehe sich der Spieler der TSG Kirchberg mit 10:12, 15:13, 8:11, 11:8, 11:8 durchsetzen konnte. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Günther Hansmann Martin Knödler in fünf Sätzen. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Rainer Junker und Marco Schmidt beendet, das Rainer Junker letztendlich gewann. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Mit nur einem Satzverlust gingen Böck / Haag gegen Schulz / Munz durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Glücklich fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Erfolg heißt es für die TSG Kirchberg nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TSV Rossfeld IV am 04.02.2023 möglichst erneut siegreich zu gestalten.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 22.01.2023 (17:47) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Das Team des FC Honhardt wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 27.01.2023 gegen den SV Ingersheim II erneut versuchen, Punkte zu holen.

Statistik:
TSG Kirchberg
Doppel: Böck / Haag 2:0, Herrmann / Hansmann 1:0, Böck / Junker 1:0
Einzel: S. Böck 0:2, W. Haag 0:2, M. Herrmann 2:0, V. Böck 1:1, G. Hansmann 1:1, R. Junker 1:1
FC Honhardt
Doppel: Schulz / Munz 0:2, Schaaf / Knödler 0:1, Thalheimer / Schmidt 0:1
Einzel: R. Schulz 2:0, R. Munz 2:0, M. Schaaf 1:1, J. Thalheimer 0:2, M. Knödler 1:1, M. Schmidt 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 22.01.2023 (17:47) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").